



Region Hannover

Region Hannover- Verwaltung und Arbeitsplatz für rund 3.200 Menschen. Ob Öffentliche Gesundheit, Soziale Infrastruktur oder Sicherheit und Ordnung - hier werden Aufgaben und Themen koordiniert, die die ganze Region betreffen.

Die Stabsstelle Integration und Teilhabe der Region Hannover fungiert als einzige strategische Einheit der Regionsverwaltung zur Steuerung und Koordinierung der wichtigen Querschnittsaufgaben Integration, Teilhabe und interkulturelle Öffnung. Ihre Aufgaben umfassen u.a. Bereitstellung einer Orientierungsberatung, Verwaltung des Regionsfonds für Vielfalt und Teilhabe sowie die Begleitung der Umsetzung des Integrationskonzepts durch die Verwaltungsorgane. Zudem versteht sich die Stabsstelle als Lotsin zum Thema Integration und Teilhabe und agiert als fördernde, vernetzende und kooperative Stelle sowohl innerhalb der Regionsverwaltung als auch zwischen den externen Hauptakteuren, darunter Politik, Kommunen, Institutionen, Zivilgesellschaft und Migrantenselbstorganisationen in der gesamten Region Hannover.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Sachbearbeitung (m/w/d) für Interkulturelle Öffnung

Ihre Aufgaben

- Konzeptionelle (Weiter-)Entwicklung und Implementierung von geeigneten Konzepten mit dem Schwerpunkt Interkulturelle Öffnung sowie mit den Schwerpunkten Diversitätsmanagement, Antidiskriminierung und Demokratiestärkung
- Unterstützung bei der konzeptionellen Neuaufstellung und Weiterentwicklung des Fachbereichs Zuwanderung und Migration im Hinblick auf die Schaffung von integrativen, strukturellen und fachübergreifenden Arbeitsbereichen
- Wahrnehmung allgemeiner Verwaltungsaufgaben

Ihr Profil

- Befähigung der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt Fachrichtung Allgemeine Dienste (Fachhochschulabschluss als Diplom-Verwaltungswirtin/ Diplom-Verwaltungswirt, Diplom-Verwaltungsbetriebswirtin/ Diplom-Verwaltungsbetriebswirt, einen Bachelor Allgemeine Verwaltung bzw. Bachelor Verwaltungsbetriebswirtschaft) oder bestandene Zweite Angestelltenprüfung
- Alternativ ein anderer rechts- oder verwaltungswissenschaftlicher Studienabschluss auf Bachelor-Niveau
- Sie können sich auch bewerben, wenn Sie über einen sozial-, geistes- oder politikwissenschaftlichen Studienabschluss mindestens auf Bachelor-Niveau verfügen
- mehrjährige Berufserfahrung im Kontext mit den Themen Integration und Teilhabe
- Grundlegende Verwaltungskennntnisse, gute sprachliche und schriftliche Ausdrucksweise
- Erfahrung im Projekt- und Veranstaltungsmanagement
- Erfahrung in der Erstellung und Realisierung von Konzepten
- Umfassende EDV-Kenntnisse, insb. Excel und PowerPoint

- Wünschenswert sind interkulturelle Kompetenzen
- Teamfähigkeit

Wir bieten u. a.

- Befristetes Arbeitsverhältnis für die Dauer einer Elternzeitvertretung, voraussichtlich befristet für zwei Jahre
- in Teilzeit (bis zu 50 v. H) mit den Sozialleistungen nach dem TVöD
- Eingruppierung in Entgeltgruppe 11 TVöD
- Für bereits verbeamtete Bewerberinnen und Bewerber besteht die Möglichkeit der Übernahme in ein Beamtenverhältnis mit einer Besoldung nach A 11
- Betriebliche Altersversorgung für Tarifbeschäftigte
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeitmodelle (Teilzeit, Gleitzeitmodelle, Homeoffice-Möglichkeiten etc.), Belegplätze in einer Kinderkrippe, Ferienbetreuung für Schulkinder, Fluxx-Notfallbetreuung für Kinder und Angehörige mit Unterstützungsbedarf
- Ein attraktives „Hannover Jobticket“ (Deutschlandticket für 34,95 Euro/Monat)
- Fahrrad-Leasing
- Aktive Gesundheitsförderung
- Gezielte Fort- und Weiterbildungsangebote

Die Region Hannover setzt sich für die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter ein. Sie arbeitet am Abbau von Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes und ermutigt daher Frauen ausdrücklich, sich zu bewerben.

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Die Region Hannover strebt an, dass sich die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Verwaltung abbildet. Sie erkennt damit Vielfalt als Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das allen Geschlechtern unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung gleiche Chancen bietet.

Ihr Kontakt

Für Fragen und Informationen zum Stellenprofil steht Ihnen Herr Deilami, Leitung Stabsstelle Integration und Teilhabe, Tel.: 0511 616-22981, zur Verfügung, Ansprechpartnerin im Team Operatives Personalmanagement 2 ist Frau Kitzelmann, Tel.: 0511 616-23721.

Haben wir Ihr Interesse an dem beschriebenen Aufgabengebiet geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **22.04.2026** über unser [Online Bewerbungsportal](#).